



ISOPUBLIC Untersuchung 2006

Feinstaub Belastung „Die Meinung der Schweizer Bevölkerung“

Auftraggeber: SonntagsZeitung, Zürich
(6607)

Schwerzenbach, 4. Februar 2006

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'M' followed by a horizontal line.

Matthias Kappeler
Geschäftsführer

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung AG
Ringstrasse 7, CH-8603 Schwerzenbach
Tel. 044 80666 66, Fax 044 80666 60
mail@isopublic.ch www.isopublic.ch

Zur Untersuchung

Die Untersuchung ist telefonisch im Rahmen des zuverlässigen GALLUP TELEOmnibus mit CATI (Computer Assisted Telephone Interviewing) in der Zeit vom 2. – 4. Februar 2006 von 40 regelmässig arbeitenden und geschulten ISOPUBLIC-Befragenden und Befragten computergestützt (CATI) durchgeführt worden.

Die Adressen für die zu kontaktierenden Personen sind mittels einer Random-Stichprobe vom gültigen Twix-Tel der Swisscom gezogen worden. Die innerhalb der Haushaltung zu befragende Person ist mittels einer Quote eruiert worden.

Die Resultate sind analog der effektiven Bevölkerungsverteilung gewichtet und entsprechen somit der genauen Bevölkerungsstruktur.

Angaben in %	ISOPUBLIC CATI-Befragung 502 Personen		Bundesamt für Statistik 2002
	effektiv	gewichtet	
Total	100	100	100
Sprach- und Wirtschaftsregionen			
Deutschschweiz	76	76	76
Westschweiz	24	24	24
Geschlecht			
Männer	46	50	50
Frauen	54	50	50
Alter (Jahre)			
15-34	27	33	33
35-54	44	40	40
55 +	29	26	26

Zur Publikation der Daten

Wir freuen uns auf die Publikation und bitten Sie, folgende Angaben in Ihre Publikation einzubeziehen:

Untersuchungsmethode	Tel. Untersuchung mit CATI (GALLUP TELEOmnibus)
Stichprobe	502 Personen im Alter von 15-74 Jahren
Standardabweichung	maximale Standardabweichung +/- 4.5%
Quellenangabe	ISOPUBLIC, Institut für Markt- und Meinungsforschung, Schwerzenbach
Zeitpunkt der Befragung	2. – 4. Februar 2006

Keine Resultate von Gruppen mit weniger als 100 Interviews

Neben den Total-Resultaten dürfen nur demographische Gruppen und Verhaltensgruppen mit einer Sub-Stichprobe von mindestens 100 Interviews publiziert werden.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass nur mit gerundeten Prozentzahlen gearbeitet wird wie z.B. mit den Ja-Antworten: 54,4% -> 54%/ Nein: 35.5 -> 36%/ Weiss nicht: 10.1% -> 10%

ISOPUBLIC Institut für
Markt- und Meinungsforschung AG
Ringstrasse 7, CH-8603 Schwerzenbach
Tel. 044 80666 66, Fax 044 80666 60
mail@isopublic.ch www.isopublic.ch

Feinstaub Die Meinung der Schweizer Bevölkerung

GALLUP TELEOmnibus: Befragung vom 2. - 4. Februar 2006

Tabelle 1

F1. Sprechen wir über das Thema Feinstaub. Zuerst einmal ganz allgemein - finden Sie die Problematik sehr besorgniserregend, eher besorgniserregend, eher weniger besorgniserregend oder überhaupt nicht besorgniserregend

	Total	Region		Wirtschaftsregion			Agglomeration		Alter			Geschlecht		Kaufkraftklasse			Wen. Bem.
		D-CH 2-4	F-CH 1	2	3	4	ja	nein	15-34	35-54	55-74	Mann	Frau	Gut Sit.	Ob. Mitt.	Unt. Mitt.	
TOTAL INTERVIEWS	502	380	122	123	112	145	358	144	168	202	132	248	254	50	196	194	55
1 = sehr besorgniserregend	26.3	27.0	23.8	22.5	28.3	29.9	26.4	25.8	15.8	25.9	40.2	20.1	32.3	31.3	26.9	25.7	17.7
2 = eher besorgniserregend	43.4	41.7	48.8	37.9	46.0	41.5	43.3	43.5	50.9	44.4	32.3	40.2	46.5	27.3	44.2	45.8	48.1
3 = eher weniger besorgniserregend	22.8	24.5	17.4	31.6	21.6	20.7	23.8	20.2	27.2	22.3	17.8	28.8	16.9	35.2	23.2	21.7	16.4
4 = überhaupt nicht besorgniserregend	5.3	4.8	7.0	5.9	2.4	5.8	4.2	8.2	3.8	5.1	7.7	7.8	2.9	1.9	3.8	5.0	16.0
weiss nicht / keine Angabe	2.2	2.0	3.0	2.2	1.7	2.1	2.3	2.2	2.4	2.3	2.0	3.1	1.4	4.3	1.9	1.8	1.7
TOTAL ANTWORTEN IN PROZENT	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
Mittelwert	2.07	2.07	2.08	2.21	1.98	2.02	2.06	2.11	2.19	2.07	1.93	2.25	1.90	2.08	2.04	2.06	2.31

Feinstaub Die Meinung der Schweizer Bevölkerung

GALLUP TELEOmnibus: Befragung vom 2. - 4. Februar 2006

Tabelle 2

F2. Wie gut fühlen Sie sich über das Thema Feinstaub informiert. Fühlen Sie sich sehr gut, eher gut, eher schlecht oder sehr schlecht darüber informiert?

	Total	Region		Wirtschaftsregion			Agglomeration		Alter			Geschlecht		Kaufkraftklasse			Wen. Bem.
		D-CH 2-4	F-CH 1	2	3	4	ja	nein	15-34	35-54	55-74	Mann	Frau	Gut Sit.	Ob. Mitt.	Unt. Mitt.	
TOTAL INTERVIEWS	502	380	122	123	112	145	358	144	168	202	132	248	254	50	196	194	55
1 = sehr gut	18.6	21.8	8.8	22.2	21.5	21.6	17.6	21.2	12.1	17.8	28.3	22.1	15.3	26.7	24.2	12.4	14.5
2 = eher gut	42.6	42.1	44.1	40.9	45.8	40.4	40.7	47.5	33.2	47.0	47.9	41.3	43.9	42.5	43.4	45.7	30.8
3 = eher schlecht	32.1	30.7	36.5	33.1	25.1	32.9	35.0	25.0	44.7	29.3	20.4	27.8	36.3	24.7	27.0	34.8	45.4
4 = sehr schlecht	6.0	4.8	9.5	2.8	7.5	4.5	6.1	5.7	8.5	5.9	2.8	7.9	4.1	6.1	5.4	5.7	7.7
weiss nicht / keine Angabe	0.7	0.6	1.1	1.0	-	0.6	0.7	0.6	1.5	-	0.7	0.9	0.5	-	-	1.3	1.7
TOTAL ANTWORTEN IN PROZENT	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
Mittelwert	2.26	2.19	2.47	2.17	2.19	2.20	2.30	2.15	2.50	2.23	1.98	2.22	2.29	2.10	2.14	2.34	2.47

Feinstaub Die Meinung der Schweizer Bevölkerung

GALLUP TELEOmnibus: Befragung vom 2. - 4. Februar 2006

Tabelle 3

F3. Zur Zeit diskutieren die Verantwortlichen ob an Tagen mit sehr hohen Feinstaub-Werten eine vorübergehende Temporeduktion auf Autobahnen eingeführt werden soll. Finden Sie, dass diese Massnahme sehr sinnvoll, eher sinnvoll, eher weniger sinnvoll und gar nicht sinnvoll ist?

	Total	Region		Wirtschaftsregion			Agglomeration		Alter			Geschlecht		Kaufkraftklasse			Wen. Bem.
		D-CH 2-4	F-CH 1	2	3	4	ja	nein	15-34	35-54	55-74	Mann	Frau	Gut Sit.	Ob. Mitt.	Unt. Mitt.	
TOTAL INTERVIEWS	502	380	122	123	112	145	358	144	168	202	132	248	254	50	196	194	55
1 = sehr sinnvoll	15.4	15.0	16.9	15.6	9.9	18.3	16.4	13.0	13.9	15.7	17.0	11.4	19.4	14.5	15.1	18.0	6.8
2 = eher sinnvoll	21.3	20.0	25.2	18.5	21.0	20.6	20.9	22.1	23.1	21.4	18.8	19.1	23.5	15.4	14.9	27.3	30.9
3 = eher weniger sinnvoll	32.3	32.0	33.3	30.2	36.3	30.1	31.7	33.8	34.6	30.3	32.3	31.6	32.9	30.1	39.1	28.5	25.9
4 = gar nicht sinnvoll	24.9	27.7	16.0	33.9	23.4	25.8	25.6	23.0	24.4	26.3	23.2	32.6	17.3	33.7	26.7	17.3	32.9
weiss nicht / keine Angabe	6.1	5.3	8.6	1.8	9.5	5.1	5.4	8.0	3.9	6.3	8.7	5.3	6.9	6.2	4.3	8.9	3.4
TOTAL ANTWORTEN IN PROZENT	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
Mittelwert	2.71	2.77	2.53	2.84	2.81	2.67	2.70	2.73	2.72	2.72	2.67	2.90	2.52	2.89	2.81	2.50	2.88

Feinstaub Die Meinung der Schweizer Bevölkerung

GALLUP TELEOmnibus: Befragung vom 2. - 4. Februar 2006

Tabelle 4

F4. Eine weitere mögliche Massnahme wäre, dass Zufahrtsbeschränkungen zu Städten für Autos und Lastwagen, welche einen sehr starken Russausstoss haben, ausgesprochen werden. Finden Sie, dass diese Massnahme sehr sinnvoll, eher sinnvoll, eher weniger sinnvoll und gar nicht sinnvoll ist?

	Total	Region		Wirtschaftsregion			Agglomeration		Alter			Geschlecht		Kaufkraftklasse			Wen. Bem.
		D-CH 2-4	F-CH 1	2	3	4	ja	nein	15-34	35-54	55-74	Mann	Frau	Gut Sit.	Ob. Mitt.	Unt. Mitt.	
TOTAL INTERVIEWS	502	380	122	123	112	145	358	144	168	202	132	248	254	50	196	194	55
1 = sehr sinnvoll	29.5	30.6	26.1	28.5	25.7	36.0	31.0	25.6	22.8	30.7	36.0	17.8	40.8	24.9	28.1	32.1	27.4
2 = eher sinnvoll	38.2	34.9	48.3	31.1	43.9	31.2	38.2	38.2	41.7	37.1	35.5	44.3	32.2	43.9	37.6	40.4	26.6
3 = eher weniger sinnvoll	20.4	22.7	13.6	22.6	24.4	21.4	19.9	21.9	24.9	21.3	13.5	23.9	17.1	16.6	24.7	16.4	25.5
4 = gar nicht sinnvoll	10.1	10.1	10.1	15.6	3.2	10.8	9.4	11.9	9.0	9.5	12.4	11.8	8.5	14.5	9.2	7.4	18.8
weiss nicht / keine Angabe	1.8	1.8	1.9	2.2	2.8	0.6	1.5	2.5	1.6	1.4	2.6	2.2	1.4	-	0.5	3.6	1.7
TOTAL ANTWORTEN IN PROZENT	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
Mittelwert	2.11	2.13	2.08	2.26	2.05	2.07	2.08	2.21	2.21	2.10	2.02	2.30	1.93	2.21	2.15	1.99	2.36

Feinstaub Die Meinung der Schweizer Bevölkerung

GALLUP TELEOmnibus: Befragung vom 2. - 4. Februar 2006

Tabelle 5
F5. Die hohe Feinstaub Belastung hat unterschiedliche Ursachen - eine davon ist der Verkehr. Haben Sie in den letzten Tagen bewusst auf Fahrten mit Ihrem Auto verzichtet oder nicht?

	Total	Region		Wirtschaftsregion			Agglomeration		Alter			Geschlecht		Kaufkraftklasse			Wen. Bem.
		D-CH 2-4	F-CH 1	2	3	4	ja	nein	15-34	35-54	55-74	Mann	Frau	Gut Sit.	Ob. Mitt.	Unt. Mitt.	
TOTAL INTERVIEWS	502	380	122	123	112	145	358	144	168	202	132	248	254	50	196	194	55
nein, ich habe nicht auf Fahrten verzichtet	52.6	52.1	54.0	54.4	54.5	48.4	49.4	60.4	47.3	62.8	43.7	57.9	47.4	62.5	50.9	52.7	49.1
ja, ich habe bewusst auf Fahrten verzichtet	23.5	25.8	16.2	22.5	24.7	29.4	21.8	27.6	11.9	24.7	36.3	20.2	26.7	27.9	25.0	25.2	9.2
ich habe dies nicht gewusst	0.9	0.6	1.9	-	0.8	0.8	0.6	1.5	1.5	0.9	-	0.9	0.8	-	0.6	1.7	-
ich habe kein Auto	21.3	20.1	25.2	19.6	18.9	21.4	26.2	9.3	36.2	9.8	20.0	18.6	23.9	9.6	21.9	18.6	40.1
weiss nicht \ keine Angaben	1.8	1.5	2.7	3.6	1.1	-	2.0	1.2	3.1	1.8	-	2.4	1.2	-	1.6	1.8	1.7
TOTAL ANTWORTEN IN PROZENT	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

Feinstaub Die Meinung der Schweizer Bevölkerung

GALLUP TELEOmnibus: Befragung vom 2. - 4. Februar 2006

Tabelle 6

F6. Noch eine letzte Frage zu diesem Thema: Sind Sie dafür, dass zukünftig alle Dieselfahrzeuge obligatorisch einen Partikelfilter eingebaut haben müssen oder finden Sie, dass dies auf freiwilliger Basis geschehen soll?

	Total	Region		Wirtschaftsregion			Agglomeration		Alter			Geschlecht		Kaufkraftklasse			Wen. Bem.
		D-CH 2-4	F-CH 1	2	3	4	ja	nein	15-34	35-54	55-74	Mann	Frau	Gut Sit.	Ob. Mitt.	Unt. Mitt.	
TOTAL INTERVIEWS	502	380	122	123	112	145	358	144	168	202	132	248	254	50	196	194	55
Partikelfilter sollte obligatorisch sein	81.7	83.4	76.5	80.3	87.7	82.7	83.4	77.5	76.3	82.2	87.8	77.9	85.4	89.3	83.8	81.6	65.2
sollte auf freiwilliger Basis geschehen	16.2	15.0	20.1	18.7	9.8	15.8	14.6	20.2	21.3	15.5	10.8	18.9	13.6	10.7	13.8	16.0	32.5
weiss nicht \ keine Angaben	2.1	1.7	3.4	1.1	2.5	1.5	2.0	2.2	2.4	2.3	1.3	3.1	1.0	-	2.3	2.4	2.4
TOTAL ANTWORTEN IN PROZENT	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0